



Konzept zur Integrationspolitik

Inhaltsübersicht

1	Einleitung	4
1.1	Ausgangslage	4
1.2	Vorgehensweise.....	4
2	Konzept.....	5
2.1	Leitsätze	5
2.2	Handlungsfelder – Ziele	5
2.3	Angebote / Massnahmen	7
3	Organisation / Rahmenbedingungen.....	7
3.1	Finanzen / Ressourcen	8
3.2	Evaluation.....	8
4.	Übersicht über die Angebote/Massnahmen in den Handlungsfeldern	9

1 Einleitung

1.1 Ausgangslage

Die Integrationspolitik der Vorortsgemeinde Zollikofen wird als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe wahrgenommen und soll nachhaltig sein.

Der Gemeinderat Zollikofen hat gestützt auf das Leitbild Schwerpunkte formuliert und den Auftrag erteilt, für die Gemeinde ein Integrations-Konzept zu erarbeiten. Mit den Arbeiten hat er die Präsidialabteilung beauftragt. Dieses nun vorliegende Konzept, das der Verbesserung und Weiterentwicklung des interkulturellen Zusammenlebens in Zollikofen dient, legt die integrationspolitischen Grundsätze sowie deren Ziele und Handlungsfelder fest.

1.2 Vorgehensweise

Im Wissen, dass vernetztes Denken und Handeln wichtig sind, verschaffte sich die Präsidialabteilung in einem ersten Schritt einen Überblick zur aktuellen Situation im Bereich Integration auf den Ebenen Bund, Kanton und Gemeinden. Dazu bilden insbesondere die halbjährlich stattfindenden, sich auf bestimmte Themen konzentrierenden Zusammenkünfte mit dem Integrationsbeauftragten des Kantons Bern ein wertvolles Informationsgefäss, das auch einen regen Gedanken- und Erfahrungsaustausch mit anderen Berner Gemeinden ermöglicht.

Weiter hat sich die Präsidialabteilung einen Überblick über bereits vor Ort bestehende Angebote für die fremdsprachige Bevölkerung verschafft und eine Zusammenstellung gemacht, die im Gemeindegeweb www.zollikofen.ch aufgeschaltet ist. Von Anfang an mitgewirkt hat der "Runde Tisch Integration" (RTI). Es handelt sich dabei um eine Einrichtung, die dem Austausch wichtiger Informationen zum Thema Integration dient und sich aus Personen der grössten Ausländergruppen sowie verschiedener, mit Integrationsfragen beschäftigten Institutionen zusammensetzt. Im Dezember 2009 bewilligte der Gemeinderat (GR) für das Durchführen einer Klausur und das Erarbeiten eines Integrationskonzeptes einen Kredit von Fr. 10'000.00. Anschliessend, am 06. Mai 2010, führte die Präsidialabteilung mit einem erweiterten RTI (inklusive Gemeinderat) eine Klausurtagung durch. Die Leitung des Anlasses übertrug sie dem "Büro für Arbeitspsychologie und Organisationsberatung" (büro a&o) aus der Stadt Bern. An weiteren Sitzungen des erweiterten RTI (ohne Gesamtgemeinderat) folgten unter Leitung des vorgenannten Büros bereinigende Arbeiten. Das so überarbeitete Konzept genehmigte der Gemeinderat schliesslich im Februar/März 2011.

2 Konzept

2.1 Leitsätze

1. Die Gemeinde Zollikofen versteht Integration als Prozess, bei dem Menschen unterschiedlicher Lebensweisen, Wertvorstellungen und Glaubensrichtungen ihren Platz finden und miteinander leben.
2. Die Gemeinde ist für die Rahmenbedingungen und die Steuerung von Integrationsprozessen verantwortlich. Diese Steuerung entspricht einer Querschnittaufgabe, die Politik und Behörden gleichermaßen betrifft.
3. Integration ist ein dauernder Prozess, der neben ermutigenden Erfolgen auch Rückschläge beinhaltet. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind an diesem Prozess beteiligt.
4. Die bei Organisationen, Schulen, Vereinen, Kirchen und der Verwaltung vorhandenen Ressourcen werden genutzt. Neue integrationspolitische Massnahmen und Projekte tragen den Bedürfnissen, Kompetenzen und Ressourcen der Beteiligten Rechnung.
5. Damit Integrationsprozesse gelingen können, müssen Bedingungen und Gelegenheiten geschaffen werden, die den Erwerb interkultureller Kompetenzen, den Wissensstand und Fertigkeiten für diese Aufgaben fördern. Gefragt sind soziale und kulturelle Fertigkeiten, eine zweckdienliche Sprachkompetenz sowie das Kennen und Einhalten allgemeingültiger Normen und Verhaltensregeln. Eine funktionale Anpassung erfordert nicht die Aufgabe der eigenen Identität.

2.2 Handlungsfelder – Ziele

Integration betrifft sowohl die einheimische Bevölkerung wie auch die Migrantinnen und Migranten. Sie findet im täglichen Zusammenleben der Menschen in der Gemeinde statt. Die konsequente Steuerung von Integrationsprozessen verfolgt Ziele, an welchen sich alle orientieren können. Die Verantwortlichen formulieren deshalb nur Handlungsfelder und Ziele, die in Einflussbereich der Gemeinde respektive der aktiv im Steuerungsprozess mitwirkenden Personen liegen.

Handlungsfeld „Bildung und Ausbildung“

- Die Gemeinde unterstützt Institutionen, die niederschwellige Deutschangebote für Erwachsene anbieten.
- Die Gemeinde ermöglicht die Sprachförderung der Kinder in der Vorschulzeit und der Schulzeit.
- Fremdsprachige Eltern verstehen das Schulsystem. Sie kennen die geltenden Normen und Werte und halten sich daran.
- Die Gemeinde fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schulen und fremdsprachigen Eltern.

Handlungsfeld „Kultur und Religion“

- Die Einwohner/-innen kennen und verstehen andere Kulturen.
- Die Einwohner/-innen kennen und verstehen andere Religionen.
- Wissen und gemeinsames Erleben fördert gegenseitige Akzeptanz.
- Die Gemeinde schafft Gemeinschaftsorte.
- Interkulturelle Feste und Feiern werden gefördert.

Handlungsfeld „Kommunikation und Kontakt“

- Erwartungen an und von Migrant/-innen sind geklärt.
- Die Gemeinde liefert verständliche Informationen.
- Migrant/-innen sind in der Lage, Informationen selber einzuholen.
- Die Gemeindeangestellten berücksichtigen die kulturellen Eigenheiten in der Kommunikation mit Migrant/-innen.

Handlungsfeld „Wohn- und Lebensraum“

- Die Lebens- und Wohnqualität der Migrant/-innen entspricht derjenigen der einheimischen Bevölkerung.
- Die Gemeinde unterstützt eine Wohnbauentwicklung, die Wohnräume für alle Einkommensschichten vorsieht.
- Informationsbroschüren, Schlichtungsstellen, Mieterinnen- und Mieterverband und ähnliche Organisationen sind bekannt.
- Bei Konflikten und kulturellen Differenzen können sich Hausbesitzer/-innen, Liegenschaftsverwaltungen sowie deren Mitarbeitende an die Gemeinde wenden.

Handlungsfeld „Freizeit“

- Migrant/-innen nutzen Sport- und Freizeitaktivitäten sowie Kulturangebote als eine Möglichkeit zur Integration und zur Begegnung.
- Die Mitarbeit von Migrant/-innen beim Entwickeln von Angeboten in den Bereichen Freizeit, Kultur und Sport ist erwünscht.
- Die Gemeinde fördert Begegnungen zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen.
- Die Gemeinde stellt den Austausch von Informationen über Vereine und Freizeitinstitutionen sicher.

Handlungsfeld „Gesundheit“

- Der niederschwellige Zugang zu Präventionsmassnahmen, gesundheitsrelevanten Angeboten und zielgruppengerechter Information ist sichergestellt.
- Die Information und Sensibilisierung in Bezug auf Migration und Alter wird verstärkt und entsprechende Angebote werden gefördert.

Handlungsfeld „Arbeit“

- Die Gemeinde stellt Informationen für das Handlungsfeld „Arbeit und Berufsbildung“ bereit.
- Die Gemeinde fördert Ausbildung und Berufseinstieg.
- Die Gemeinde beteiligt sich an regionalen Beschäftigungsprogrammen.
- Die Gemeinde legt grossen Wert auf die sprachliche Integration und berät die Migrant/-innen.

2.3 Angebote / Massnahmen

Damit die unter Kapitel 2.2 aufgeführten Ziele erreicht werden können, braucht es wirkungsvolle Massnahmen und Angebote. Neben der Gemeinde bieten verschiedene Organisationen, Vereine, Schulen, Religionsgemeinschaften und so weiter solche Angebote an. Die Wirkung dieser Bemühungen gilt es periodisch zu überprüfen und anzupassen. Allenfalls ist die Schaffung neuer Massnahmen nötig. Entscheidend ist eine gute Vernetzung und Kooperation aller beteiligten Akteur/-innen.

Eine Zusammenstellung aller Massnahmen und Angebote findet sich im Kapitel 4 „Anhang“.

3 Organisation / Rahmenbedingungen

Eine gute Vernetzung und Kooperation aller Beteiligten innerhalb der Gemeinde aber auch aussen sind sehr wichtig. Damit die Integrationsziele erreicht und die breite Palette an Massnahmen und Angeboten umgesetzt werden können, sind verschiedene Akteur/-innen nötig.

Integrationsbeauftragte/r

Der/die Integrationsbeauftragte/r der Gemeinde ist die Koordinations- und Anlaufstelle für Integrationsfragen (Auskunfts- und Informationsstelle). Die Person bewirtschaftet und koordiniert den Massnahmen- und Angebotskatalog (siehe Kapitel 4 „Anhang“). Sie übernimmt Aufgaben aus dem (künftigen) kantonalen Integrationsgesetz (z.B. Organisation der Erstgespräche) und sichert die regionale Vernetzung.

Mitwirkungs- und Beratungsorgan für Integration

Dieses Gremium setzt sich aus dem/der Integrationsbeauftragten und verwaltungsexternen Personen, analog dem "Runden Tisch Integration" (RTI, mit angemessenem Anteil ausländischer Personen), zusammen und wird vom Gemeinderat gewählt. Sie berät den Gemeinderat und macht auf zusätzlichen Handlungsbedarf aufmerksam. Sie bringt das Wissen von Aussenstehenden ein und pflegt Kontakte zu den Organisationen, die sich mit Integration beschäftigen. Die Mitwirkungs- und Beratungsorgan für Integration kann zuhanden der Behörden Anträge stellen.

Externe Partnerinnen und Partner

Wichtige Partner/-innen sind Vereine, Organisationen, Firmen, Privatpersonen, Kirchen und Religionsgemeinschaften.

3.1 Finanzen / Ressourcen

Für die Tätigkeit sind neben finanziellen Mitteln wie Sitzungsgeld und Spesen (Voranschlag) auch Kosten für die administrative Unterstützung der Verwaltung zu berücksichtigen.

Die Anlaufstelle Integration der Abteilung Präsidiales ist für verwaltungsinterne und -externe Anfragen zuständig. Zu dieser Anlaufstelle gehören neben der verwaltungsinternen Koordination und der Behandlung von Anfragen aus der Bevölkerung auch die Vernetzung auf den Ebenen Region, Kanton und Bund.

Der Aufwand für Übersetzungen, Änderungen und Neuerungen wird jedes Jahr im Voranschlag festgehalten. Sollen die Ziele des Integrationskonzepts umgesetzt werden, ist für die Gemeindeverwaltung mit einem Mehraufwand zu rechnen. Offen bleibt die Auswirkung von Beschlüssen übergeordneter Stellen des Kantons oder des Bundes. Die Umsetzung dieser Vorgaben und Beschlüsse obliegen den Abteilungen und werden von der Präsidialabteilung koordiniert. Die Anlauf- und Koordinationsstelle Integration (Integrationsbeauftragte/r) hat der Gemeinderat bereits bezeichnet.

Die finanziellen Ressourcen (wiederkehrende und einmalige Kosten) werden mittels Voranschlags- oder Verpflichtungskrediten zur Verfügung gestellt. Sowohl der Kreditgenehmigungsprozess als auch der Vollzug (Eingehen von Verpflichtungen) entsprechen der ordentlichen Zuständigkeitsordnung.

3.2 Evaluation

Das Integrationskonzept wird zwei Jahre nach Einführung einer Standortbestimmung unterzogen. Das Ergebnis dieser Standortbestimmung mit einem Antrag über die Form der Weiterführung ist dem Gemeinderat vorzulegen.

4. Übersicht über die Angebote/Massnahmen in den Handlungsfeldern

Handlungsfeld «Bildung und Ausbildung»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
ALP Grauholz (Aktion Lehrstellen und Praktikumsplätze) <ul style="list-style-type: none"> - Lehrstellen EFZ - Attestausbildungen EBA - Anlehen - Vorlehen - Berufspraktikum - Arbeits- und Integrationstraining 	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit Individual-Coaching für Berufseinstieg	ALP Grauholz Wahlackerstrasse 58, 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 60 20 www.alpgrauholz.ch	Mitfinanzierung durch die Gemeinde
Aufgabenhilfe 1. – 9. Klasse und Nachhilfestunden	Findet in den Schulhäusern Steinibach und Wahlacker/Zentral statt (gratis).	Gemeinde / Schule Schulleitung Primarstufe Tel. Nr. 031 911 56 72 www.primzollikofen.ch Schulleitung Sekundarstufe I Tel. Nr. 031 911 12 04 www.sekzollikofen.ch	Sekundarschule ab 2011
Ausbildung Mediator/innen	Inhalte der Ausbildung: Kulturverständnis, Wert und Normen... Orientierung in Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen...	Verein Elternbildung VEB Koordinationsstelle „Intercultura“ Gerechtigkeitsgasse 81 3011 Bern Tel. Nr. 079 664 69 75 koordinationsstelle@intercultura.ch www.intercultura.ch	Ausbildung für gut integrierte Migrantinnen
Bibliothek	„Filiale“ Kornhausbibliothek Bern in Zollikofen: Medien in diversen Sprachen stehen für alle Einwohnende von Zollikofen zur Ausleihe zur Verfügung	Kornhausbibliothek Ziegeleiweg 2 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 17 46 zollikofen@kornhaus-bibliotheken.ch	Kostenpflichtig für Erwachsene

Deutsch lernen	Vorankommen beim Deutschlernen. Wie profitiere ich an den Deutschkursen und Wo kann ich fragen? An diesem Nachmittag kann jede Frau praktisch herausfinden was für ein ‚Lerntyp‘ sie ist. Lernt sie über das Hören, Sehen (Lesen), Sprechen oder Schreiben.	INTERKONO Lokal: Bernstrasse 90 (Familientreff) Tel. Nr. 031 911 46 42 Natel: 079 781 22 hananalkotob1@bluewin.ch	Übungen auf Deutsch für die Frauen die Angst haben Deutsch zu sprechen.
DIDA (D eutsch i ntensiv – D eutsch A ufbau)	Spezialkurs für Kinder jeder Schulstufe, die noch kein Deutsch können.	Gemeinde / Schule Schulleitung Primarstufe Tel. Nr. 031 911 56 72 (Martin Bodmer) www.primzollikofen.ch	Ersetzt die Klasse für Fremdsprachige im Rahmen der Integration.
Erwachsenenbildung (Kulturkommission)	Grosses Angebot an Erwachsenenbildung aus verschiedenen Bereichen (Sport, Gesundheit, Kultur, Kindererziehung etc.). Angebot ist dem „Regenbogenflyer“ der Gemeinde zu entnehmen. Richtet sich an alle Erwachsene, inkl. Fremdsprachige.	Gemeinde Kulturkommission Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	Angebote können 2x jährlich eingegeben werden und werden im „Regenbogenflyer“ veröffentlicht.
Grossprojekte in der Schule	Förderung des Gemeinschaftsgefühls und der Sozialkompetenz	Gemeinde / Schulen Schulleitung Sekundarstufe I Tel. Nr. 031 911 12 04 schulleitung@sekzollikofen.ch www.sekzollikofen.ch	Alle 3 Jahre
KARIBU	Mittwoch 9.00-11.00h	KARIBU Interkultureller Frauentreff, Schäferstrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	Vermittlung von Alltagskompetenzen Umfassendes Kursangebot
- Abstimmungsstammtisch „ABC der Mitsprache“	10 Tage vor Abstimmungs- und Wahldaten Diskussion zu Abstimmungsunterlagen und Sachfragen und demokratischen Strukturen ohne Anmeldung – gratis		
- Ausflüge, Besichtigungen, Feiern, Demos	Als Sonderprogramm an DI- oder DO-Nachmittagen		
- Beratung und Begleitung (Übersetzung und Mediation)	Triage Beratung ad hoc oder auf Voranmeldung zu Alltags-/Familien- und Lebensfragen, evtl. Begleitung		
- Bewegung	Gymnastik DI-Nachmittag 14.15-15.15 Uhr (Winter) Walking DI-Nachmittag 14.15-15.15 Uhr (Sommer) Wassergewöhnung / Schwimmen SA (Winter) Mit Anmeldung und Kursgebühren		Für viele Kleinkinder ist es erste „Fremdbetreuung“, z.T. Vorbereitung auf die Spielgruppe und Kindergarten.

<ul style="list-style-type: none"> - Kinderbetreuung während der Angebote - Montagsprogramm „Blick hinter die Kulissen“ 	<p>MO-, Di- und Do- Nachmittag 14.00-17.00 Uhr Vertiefende Kurse zu Alltagsthemen (z.B. „Budget erstellen“, „Pubertät“, „AHV/Pensionskasse“) von Fachpersonen Dauer: 1 – 5 Nachmittage 14.00-16.00 Uhr Anmeldung und Kursgebühren DI-Nachmittag 14.00-17.00h Ohne Anmeldung, Unkostenbeitrag Fr. 1.00</p>	<p>Die vertiefenden Angebote zum Verstehen der hiesigen Gepflogenheiten und Strukturen setzten eine höhere Sprachkompetenz voraus. Der Interkulturelle Frauentreff KARIBU ist offen für Migrantinnen, die noch nicht vertraut sind mit der Schweizerkultur und die hiesige Sprache kaum oder genügend verstehen oder sprechen Die meisten Frauen besuchen als Einstieg den niederschweligen Näh- und Sprachtreff.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - Sprachtreff 	<p>DO-Nachmittag 14.00-16.00 Uhr drei Niveaugruppen. Kleinstgruppen für Anfängerinnen/Analphabetinnen. Anmeldung erwünscht, Unkostenbeitrag Fr. 2.00</p>		
Kinderbetreuung (KIBEZ)	<ul style="list-style-type: none"> - Kindertagesstätte Wirbelwind (Kinder ab ca. 8 Wochen bis Ende 1. Klasse) - Vermittlung Tageseltern - Begleitet Eltern und Tageseltern - Babysitterliste 	<p>KIBEZ (Verein) Kinderbetreuung Zollikofen Wahlackerstrasse 29 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 67 66 kibez@bluewin.ch</p>	
Kurse (Schulsystem im Kanton Bern)	6 Kursnachmittage in Februar / März	<p>Kurskonzept: famira Kursort: KARIBU Schäfereistr. 43 3052 Zollikofen karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch Tel. Nr. 031 911 65 25</p>	KARIBU „kauft“ diesen Kurs ein
Schulsport und Lager	Landschulwochen, Studienwochen, Wintersportlager	<p>Gemeinde /Schulen Schulleitung Primarstufe Tel. Nr. 031 911 56 72 www.primzollikofen.ch Schulleitung Sekundarstufe I Tel. Nr. 031 911 12 04 www.sekzollikofen.ch</p>	Wintersportlager Sekundarstufe I ist obligatorisch

Sekundarstufe I: Auflösung der KKA, Integration der (v.a. ausländischen) Schüler + Schülerinnen in die Regelklassen	Teamteaching, Lernstatt und individuelle Förderung ehemaliger KKA Lernenden	Gemeinde / Schule Schulleitung Sekundarstufe I Andreas Leutwyler Tel. Nr. 031 911 12 04 schulleitung@sekzollikofen.ch www.sekzollikofen.ch	Umfang der zur Verfügung stehenden Mittel hängt von der Anzahl Schülerinnen und Schülern ab
Spielgruppen-Leiter/innen-Basisausbildung	In deutscher Sprache für Migrantinnen	E l s a u in Zusammenarbeit mit KARIBU, Schäfereistr. 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch	Der 3. Ausbildungsgang steht im August 10 an
Tagesschule (inkl. Mittagstisch)	Kinderbetreuung durch pädagogisch geschultem Personal während den Schulwochen in Modulen (Aufgabenhilfe, Betreuung, warme Mahlzeiten) verfügbar.	Gemeinde / Schule Schulhausstrasse 69 3052 Zollikofen info@zollikofen.ch Rel. Nr. 031 674 73 84	Neu: Mittagstisch integriert in Tagesschule
Zusatzunterricht Deutsch (auch Einzellektionen)	DaZ Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) im KG und 1. /2. Klasse für fremdsprachige Kinder, die schlecht Deutsch sprechen. Auch Kinder, die den DIDA Kurs besucht haben, erhalten nach Bedarf noch DaZ Lektionen.	Gemeinde / Schule Schulleitung Primarstufe Tel. Nr. 031 911 56 72 (Martin Bodmer) www.primzollikofen.ch	Anzahl der zur Verfügung stehenden Lektionen wird durch die kantonale Erziehungsdirektion festgelegt.

Handlungsfeld «Kultur und Religion»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
Gemeinsam feiern Trennendes benennen	Im Jahresrhythmus oder aktuellen Anlässen	KARIBU Interkultureller Frauentreff, Schäfereistrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	z.B. Ramadanessen, Samichlaus, Ostern, Mittsommer, Erntedankfest, Menschenrechtstag, etc.

Info-Treff für fremdsprachige Männer (MARHABA)	Themenabende mit Vortrag und Diskussion, sowie von Zeit zu Zeit Besichtigungen; Anlässe finden ca. 6 Mal jährlich im Familientreff an der Bernstrasse statt.	MARHABA (Gemeinde) Organisator: Ibrahim Al Goutob Fellenbergstrasse 8 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	Männer motivieren (Problem = unterschiedliche Arbeitszeiten) Projekt wird durch Kulturkommission begleitet und durch die Gemeinde finanziell unterstützt.
INTERKONO Interkultureller Austausch (aus kulturellen Unterschieden Nutzen ziehen)	Dieser Nachmittag besteht hauptsächlich aus einem Dialog zwischen den Teilnehmerinnen und der Referentin. Immer mehr Menschen leben an Orten, von denen sie nicht herkommen. Sie müssen einen Weg finden sich am neuen Ort zurecht zu finden. Sie und die Menschen des ‚Gastlandes‘ haben Angst vor dem Fremden, weil sie es nicht kennen. Sie treten in einen Dialog. Das Fremde bekommt ein Gesicht und wird vertrauter	INTERKONO (Verein) Lokal: Bernstrasse 90 (Familientreff) Tel. Nr. 031 911 46 42 Natel: 079 781 22 16 hananalkotob1@bluewin.ch	Menschen sind verschieden. Sie sind von ihrer Persönlichkeit, Kultur, Religion und ihren erlebten Erfahrungen geprägt. Integration heisst Brücken schlagen, Fenster auf tun und Wege finden ‚das Beste‘ mitzunehmen
«Mitten unter uns»	Bei Besuchen bei einer Schweizerfamilie haben Kinder mit Migrationshintergrund die Möglichkeit unsere Sprache und unsere Kultur kennen zu lernen. Interessierte Familien und Einzelpersonen haben Kontakt mit anderen Familienmitgliedern und nehmen möglicherweise eine gemeinsame Mahlzeit ein	Gemeinde / Schule Lokale Koordinatorin Madeleine Marbot Fluhweg 7 3004 Bern Tel. Nr. 031 302 32 74 madeleine.marbot@gmx.ch	Ursprüngliches Projekt des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Nachweis für Freiwilligenarbeit
Triage Beratung und Begleitung		Gemeinde / Sozialdienste Präsidiabteilung (ZD) Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	
Workshop zu interreligiösem Austausch (INTERKONO)	Interreligiöser Austausch und Dialog. Dieser Nachmittag ist sehr frei und spontan. Offene Gespräche über Feste, Rituale (Bestattungsrituale), Traditionen, Frauenstellung, sinnvolle und ‚überholte‘ Regeln etc	INTERKONO Lokal: Bernstrasse 90 (Familientreff) Tel. Nr. 031 911 46 42 Natel: 079 781 22 16 hananalkotob1@bluewin.ch	Ich lerne andere Religionen und Kulturen kennen und besser verstehen

Handlungsfeld «Kommunikation und Kontakt»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
Anlaufstelle Integration		Gemeinde Präsidialabteilung (ZD) Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	
BAFFAM Bern	Rechtsberatung, Familienberatung in den Landessprachen, Beratung u. Info in zehn Sprachen, Info-Veranstaltungen und Frauengruppen in 5 Sprachen, BEK Bildungs- u. Empowermentkurs für Frauen Ausweise F, B C oder CH Bürgerrecht erforderlich	Beratungsstelle für Frauen und Familien (BAFFAM) Bollwerk 39 3011 Bern Tel. Nr. 031 312 04 00 baffam@bluewin.ch	Gemeinde bezahlt jährlich im Verhältnis zu Beratungen gemäss Gemeinderatsbeschluss
Broschüre für den Kindergarten (albanisch, serbo- kroatisch, türkisch, tamilisch, englisch, französisch)	Allgemeine Informationen über den Kindergarten	Gemeinde / Schule Kindergärten www.primzollikofen.ch (deutsche Version) Übersetzungen auf Anfrage	Die Gemeindeverwaltung organisierte die Übersetzungen der Broschüren. Diese werden auch in den Kindergärten abgegeben oder ausgedruckt über www.zollikofen.ch
Beratung zu verschiedenen Themen, Vermittlung an Beratungsstellen		KARIBU Interkultureller Frauentreff, Schäfereistrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	
Broschüre für ausländische Wohnbevölkerung (albanisch, englisch, italienisch., serbisch., portugiesisch., türkisch)	Allgemeine Informationen zu Zollikofen	Gemeinde / Präsidialabteilung Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen www.zollikofen.ch Tel. Nr. 031 910 91 11	Änderungen werden mindestens einmal jährlich gemacht (Internet)
Erstgespräch	Begrüssung durch Gemeinde (z. B. Gemeindepräsident), Info über das Leben in der Gemeinden & Integrationsangebote	Gemeinde Präsidialabteilung und Sicherheitskommission Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	Neuzugezogene und vor Einbürgerungen

frabina / Bern	Beratungsstelle für Frauen und binationale Paare (Familienberatung, Paarberatung, Scheidung)	frabina Laupenstrasse 2 3008 Bern Tel. Nr. 031 381 27 01 info@frabina.ch	
Gemeindeabstimmungsbotschaften	Allen Interessierten ausländischen Personen mit Ausweis C jeweils eine Botschaft zustellen	Gemeinde / Präsidentialabteilung (ZD) Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	(gemäss Schwerpunkteprogramm 9/13)
Informationsblatt Sozialdienste (französisch, englisch, italienisch)		Gemeinde / Sozialdienste Tel. Nr. 031 910 91 40 info@zollikofen.ch www.zollikofen.ch	
Informationsnachmittage (INTERKONO)	Informationsnachmittage, Informationen vermitteln: Erarbeiten der Grundkenntnisse zur Erlernung der neuen Sprache, Wohlbefinden, Gesundheit und Migration, , Schulsysteme des Kt. Bern, Berufswahl, Arbeitssuche, Akzeptanz von Religionen und Kulturen, Lesen als Sprachförderung, Übungen auf Deutsch für die Frauen die Angst haben Deutsch zu sprechen, Eigene Fähigkeit und Stärken entdecken, Gegenseitige Toleranz und Verständnis zwischen/ unter Ausländerinnen und Schweizerinnen schaffen. Neu ab 2010: 2 Mal im Monat Schreibstube	INTERKONO Lokal: Bernstrasse 90 (Familien-Treff) Tel. Nr. 031 911 46 42 Natel: 079 781 22 16 hananalkotob1@bluewin.ch	Besteht seit 7 Jahren Der Verein INTERKONO leistet als Infotreff von Migrantinnen für Migrantinnen einen spezifischen, für die Integration von Ausländern und insbesondere Ausländerinnen in der Region wichtigen Beitrag, der das Angebot von Behörden und anderen Einrichtungen gut ergänzt.
Info-Treff für fremdsprachige Männer (MARHABA)	Themenabende mit Vortrag und Diskussion, sowie von Zeit zu Zeit Besichtigungen; Anlässe finden ca. 6 Mal jährlich im Familientreff an der Bernstrasse statt	MARHABA (Gemeinde) Bernstrasse 90 3052 Zollikofen Organisator: Ibrahim Al Goutob, Fellenbergstrasse 8 Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	Männer motivieren (Problem = unterschiedliche Arbeitszeiten) Projekt wird durch Kulturkommission begleitet und die Gemeinde finanziell unterstützt

ISA (Informationsstelle für die ausländische Bevölkerung (Vermittlung durch die Gemeinde))	Diese Fachstelle für Migrations- und Integrationsfragen in der Region Bern. verfügt über Leistungsverträge mit dem Bundesamt für Migration und mit der Erziehungsdirektion des Kantons Bern. Sie ist in den Bereichen Information, Beratung, Sprache sowie Quartier- und Projektarbeit tätig, setzt sich für die Integration von Migrantinnen und Migranten ein und engagiert sich für eine verstärkte Partizipation der ausländischen Bevölkerung sowie einen besseren Zugang zu Ressourcen und Strukturen.	ISA, Informationsstelle für Ausländerinnen und Ausländerfragen Bollwerk 39 3011 Bern Tel. Nr. 031 310 12 70 isa@isbern.ch	Die Gemeinde bezahlt seit mind. zwei Jahrzehnten den Jahresbeitrag an diese Institution. (Seit 2010 auch Dachorganisation von BAFFAM)
«Mitten unter uns»	knüpft Kontakte zwischen Menschen verschiedener Herkunft, Sprachen und Generationen	Gemeinde / Schule Lokale Koordinatorin Madeleine Marbot Fluhweg 7 3004 Bern 031 302 32 74 madeleine.marbot@gmx.ch	Ursprüngliches Projekt des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Nachweis für Freiwilligenarbeit wird ausgestellt
Triage Beratung und Begleitung		Gemeinde / Sozialdienste Präsidiabteilung (ZD) Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	
Triage Beratung und Begleitung	Ad hoc während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung	KARIBU Schäfereistrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	Für Frauen die den interkulturellen Frauentreff KARIBU nutzen
Übersetzungsdienst (Vermittlung) durch Gemeinde	Es besteht eine laufend angepasste Liste mit Personen die in verschiedenen Sprachen übersetzen. Kostenübernahme wird von Fall zu Fall geklärt.	Gemeinde / Präsidiabteilung (ZD) und Schulen info@zollikofen.ch Tel. Nr. 031 910 91 11 www.zollikofen.ch	
Vernetzung und Kontakte vor Ort		Gemeinde / Präsidiabteilung (ZD) Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 info@zollikofen.ch	

Vernetzung und Kontakte vor Ort		KARIBU, Schäferestrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	
Zentrum 5	Raum für selbst organisierte Angebote, Bibliothek (18 Sprachen), Deutschkurse, Internet-Corner	Zentrum 5 Flurstrasse 26 b 3014 Bern Tel. Nr. 031 333 26 20	Beratung beim Aufbau von MARHABA (Gemeinde-Erwachsenenbildung)

Handlungsfeld «Wohnen»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
Spielgeräte auf Pausenplätzen etc. (Kontakt «Einheimische» und «Fremdsprachige»)		Gemeinde/Bauverwaltung Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 11 www.zollikofen.ch	In öffentlichen Anlagen

Handlungsfeld «Freizeit»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
Ausflüge / Besichtigungen		KARIBU Interkultureller Frauentreff, Schäferestrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karbu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	Details siehe www.frauentreffkaribu.ch
Blauring Zollikofen und Umgebung	Ab 7 Jahren. Spiele, Singen und Tanzen, Bräteln und Erleben die Natur und noch vieles mehr. Gruppenstunde ca. alle 2 Wochen.	Katholische Jugendarbeit. Stämpflistrasse 26 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 44 04 leo.salis@kathbern.ch www.blauringzollikofen.ch	„Nur“ für Mädchen.

CEVI Fröschli	Spannende Samstagnachmittage Kinder von 5 – 7 Jahre	14.00 – 17.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus Lindenweg 3 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 68 34	
Jungschar	Spiel, Spass + Abenteuer für Mädchen und Jungen von 8 – 13 Jahre Samstag, 2 x im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr	Ref Kirchgemeindehaus Lindenweg 3 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 71 78 www.ref.ch/zollikofen	
Kerzenziehen	Eine Woche Kerzen ziehen, gegen Ende November	Kath. Kirche Stämpflistrasse 30 (im Foyer) 3052 Zollikofen Familienclub & kath. Kirche (Jugendarbeit)	KARIBU und das Durchgangsheim werden direkt eingeladen
Kinder- & Jugendlager	Über Pfingsten, im Sommer und im Herbst gibt es diverse Lager die zum Teil von den Jugendorganisationen oder selber angeboten werden.	Katholische Jugendarbeit. Leo Salis, Stämpflistrasse 26 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 44 04 leo.salis@kathbern.ch www.kathbern.ch/zollikofen	
Kinderkiste	Spassige + abenteuerliche Nachmittage Kinder von 4 – 9 Jahre, jeden zweiten Mittwochnachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr	Ref. Kirchgemeinde Lindenweg 3 3052 Zollikofen Gemeinschaftshaus Schäferei(strasse 43) 3052 Zollikofen www.ref.ch/zollikofen	
Krabbelgruppe	Regelmässiger Treff für Mütter mit ihren Kleinkindern (bis 3 Jahre)	Familien-Treff Bernstrasse 90 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 01 29	
Langeweile ade	Vielseitiges Kinder von 5 – 12 Jahren Während den Schulferien	Ref. Kirchgemeinde 3052 Zollikofen Tel. Nr. 091911 71 78 www.ref.ch/zollikofen	Siehe Homepage
Ludothek	Umfassendes Sortiment von passenden Spielen. Diese können auch für kurze Zeit ausgeliehen werden. Zudem werden im Frühling eine Spielnacht und im November Spielnachmittage durchgeführt.	Ludothek (Verein) Schulhausstrasse 32 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 63 84	Kosten: Fr.5.00, für Nichtmitglieder Fr.10.00

Muki-Treff	Männer und Frauen mit Kindern von 0 – 5 Jahren Freitags von 09.15 – 10.45 Uhr	Ref. Kirchgemeinde Kirchgemeindehaus Lindenweg 3 3052 Zollikofen www.ref.ch/zollikofen
Pfadi Frisco Zollikofen & Bremgarten	1. Stufe: 7-10 jährige Kinder. Neben basteln und phantasievollen Spielen gibt es spannende Abenteuer in der Natur.... 2. Stufe: Von 10 - 14 Jahre. Spannende und lustige Nachmittage. Treffen für Gruppenstunden / Übungen ca. alle 2 Wochen. Es gibt auch eine 3. Stufe.	Katholische Jugendarbeit. Stämpflistrasse 26 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 44 04 leo.salis@kathbern.ch www.pfadifrisco.ch
Raumvermietung an Jugendliche		Verein offene Jugendarbeit (VOJ), Wahlackerstr. 58, 3052 Zollikofen, jufo@bluewin.ch Tel. Nr. 031 911 60 36
Spielgruppe Lino	Vor-Spielgruppe für 2- bis 3-jährige Kinder	Familien-Treff Bernstrasse 90 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 01 29
Teens Träff Zollikofen	Letzter Freitag im Monat, 19.30 – 22.00 Uhr Girls and Boys, 7. - 9. Klasse	Ref. Kirchgemeinde Lindenweg 3 3052 Zollikofen Gemeinschaftshaus- (Schäferei(strasse) 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 71 78
Treffpunkt, Anlässe im Jugendsektor	Jugendcafé mit Spielsalon auch als Mietobjekt, Unterstützung von Jugendlichen bei Realisierung von Projekten + Beratung durch professionelle Jugendarbeitende	Verein offene Jugendarbeit (VOJ) Wahlackerstrasse 58 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 60 36 jufo@bluewin.ch
Üben von Freizeit, Aufzeigen von Möglichkeiten		KARIBU Interkultureller Frauentreff, Schäfereistrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch Details siehe Homepage
Vereine (Sport, Musik etc.)		siehe Broschüre der Gemeinde Zollikofen oder www.zollikofen.ch

Handlungsfeld «Gesundheit»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
Gymnastik (Ernährung und Bewegung)		KARIBU Interkultureller Frauentreff Schäfereistrasse 43 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 65 25 karibu@frauentreffkaribu.ch www.frauentreffkaribu.ch	Details siehe Homepage
Walking			
Wassergewöhnung / Schwimmen			
Mütter-Väterberatung Kanton Bern	<i>Gesundheits-, Ernährungs- und Erziehungsberatung von 0 – 5 jährig im Familien-Treff, Bernstrasse 90, 3052 Zollikofen (Mo und Fr)</i>	Mütter- und Väterberatung Familien-Treff Bernstrasse 90 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 922 06 70 marlise.dellsperger@mvb-be.ch www.mvb-be.ch	Telefon. Kurzberatung Mo-Fr 8.00 – 11.00 Uhr
Roundabout	<i>Streetdance (HipHop) Tanz-Netzwerk: Mädchen + junge Frauen v. 12 – 20 Jahren Jeden Mittwoch von 19.00 – 20.30 Uhr</i>	Ref. Kirchgemeinde Kirchgemeindehaus Lindenweg 3 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 911 71 78 www.ref.ch/zollikofen	...ohne Schulferien

Siehe ebenfalls Liste mit bestehenden Aktivitäten Gesundheitsförderung/Prävention (www.zollikofen.ch)

Handlungsfeld «Arbeit»

Angebot	Beschreibung (was, wann, wie, wo, für wen)	Anbieter (inkl. Kontaktadresse)	Bemerkungen
Beschäftigungsprogramme		Gemeinde / Sozialdienste Wahlackerstrasse 25 3052 Zollikofen Tel. Nr. 031 910 91 40 info@zollikofen.ch	Seit Okt. 2007 kein Projekt durch Gemeinde laufend

Reflektieren, was es braucht, damit ich arbeitsfähig bin

KARIBU Interkultureller
Frauentreff,
Schäfereistrasse 43
3052 Zollikofen
Tel. Nr. 031 911 65 25
karibu@frauentreffkaribu.ch
www.frauentreffkaribu.ch

Wirtschaftliche Hilfe

Beratung finanzielle Hilfe

Gemeinde / Sozialdienste
Wahlackerstrasse 25
3052 Zollikofen
Tel. Nr. 031 910 91 40
info@zollikofen.ch
